Herren Kreisliga

Spvgg Hainstadt III : SV Rippberg
Freitag, 08.12.2023, 20:00 Uhr

Spvgg Hainstadt III baut Siegesserie aus

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg Spvgg Hainstadt III im Spiel der Herren Kreisliga gegen den SV Rippberg beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitagabend mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:9 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Bertram Kisling, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Genügend spielerische Mittel hatten Kisling / Meidel letztlich an der Hand, um sich gegen Wagner / Trabold durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Wagner / Fröschen war für Herberich / Fichtler schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Eher wenig Gegenwehr bekamen Gentner / Schorner bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Kern / Herkert. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte anschließend Bertram Kisling beim 3:0 mit Alexander Fröschen. Einen Zähler für das Team verpasste David Herberich bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Andreas Wagner. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Vincent Fichtler war im Einzel gegen Uwe Trabold nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Wolfgang Meidel gegen Jürgen Wagner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:4, 5:11, 13:11 nicht verloren. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Der Start in die Partie hätte für Jürgen Gentner besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Hannes Herkert noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Thomas Schorner überzeugte im Match gegen Jeremias Kern, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Spvgg Hainstadt III und des SV Rippberg. Bertram Kisling hatte seinen Gegner Andreas Wagner beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Alexander Fröschen kam David Herberich nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach diesem Einzel steht Herberich somit bei 10 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fröschen ein 2:11 ausweist. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg Spvgg Hainstadt III geht es nun im nächsten Spiel am 19.01.2024 gegen den SV Rippberg, während der SV Rippberg am 19.01.2024 gegen Spvgg Hainstadt III antritt.

Statistik:
Spvgg Hainstadt III
Doppel: Kisling / Meidel 1:0, Herberich / Fichtler 0:1, Gentner / Schorner 1:0
Einzel: B. Kisling 2:0, D. Herberich 1:1, V. Fichtler 1:0, W. Meidel 1:0, J. Gentner 1:0, T. Schorner 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (01:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Rippberg
Doppel: Wagner / Fröschen 1:0, Wagner / Trabold 0:1, Kern / Herkert 0:1
Einzel: A. Wagner 1:1, A. Fröschen 0:2, J. Wagner 0:1, U. Trabold 0:1, J. Kern 0:1, H. Herkert 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (01:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").